

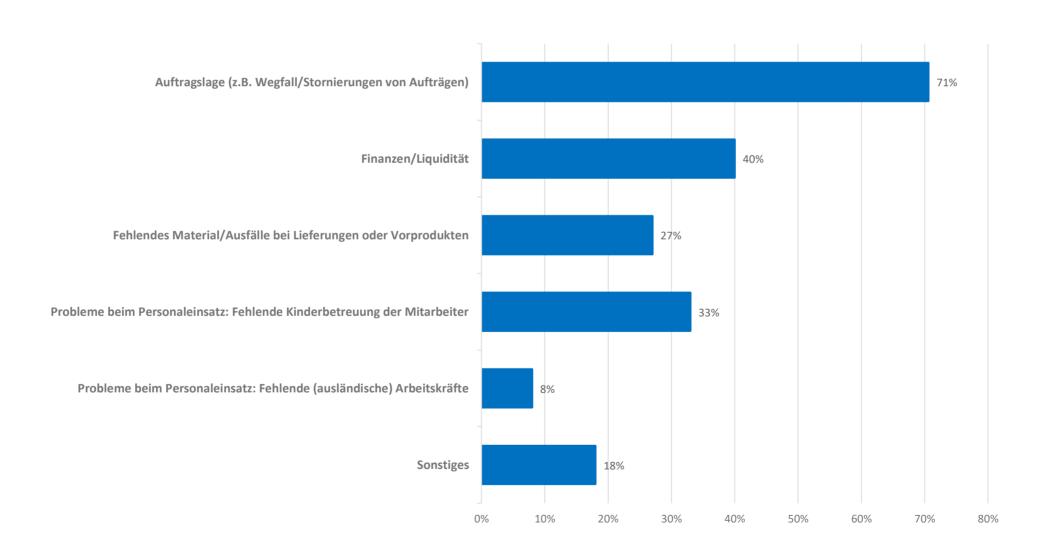
AUSWIRKUNGEN DER CORONA-KRISE AUF DIE REGIONALE WIRTSCHAFT

SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR KREISENTWICKLUNG



UNTERNEHMENSBEFRAGUNG DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG IM APRIL

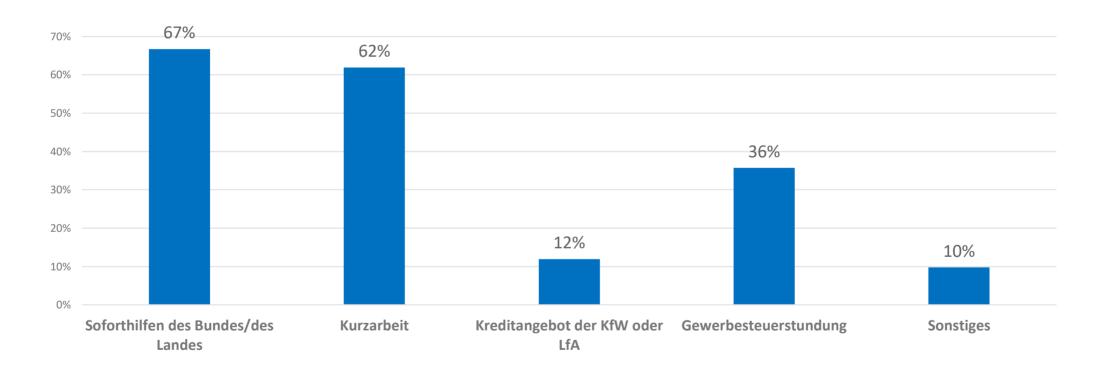
Aktuelle Problemlagen der Unternehmen in der Corona-Krise





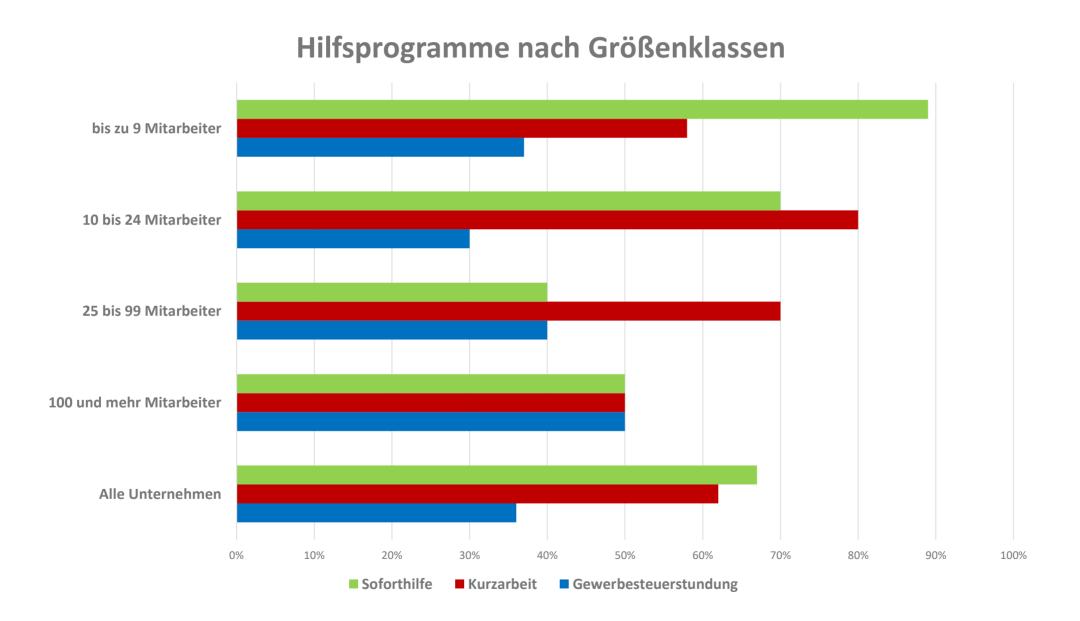
UNTERNEHMENSBEFRAGUNG DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG IM APRIL

Bereits genutze Hilfsprogramme





UNTERNEHMENSBEFRAGUNG DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG IM APRIL





UNTERNEHMENSBEFRAGUNG DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG IM APRIL

Vorschläge und Wünsche der Unternehmen:

- Steuerrecht: niedrigere Steuern für Kleinunternehmen, eine Senkung der Umsatzsteuer sowie eine angemessene Besteuerung des Onlinehandels
- Abbau von Bürokratie und Reglementierungen
- Konjunktur-, Investitions- bzw. Infrastrukturprogramme zum Ausbau der digitalen Infrastruktur und für eine bessere Bildung
- digitales Forum zum Austausch der regionalen Unternehmen
- Fördermittel sollten künftig auch stärker den Klein- und mittelständischen Unternehmen zukommen
- Vergaberecht: Regionalbezug sollte aufgenommen werden
- Unterstützung bei Werbemaßnahmen, etwa für ein gutes Image des Handwerks oder die berufliche Ausbildung, sowie bei Messeauftritten



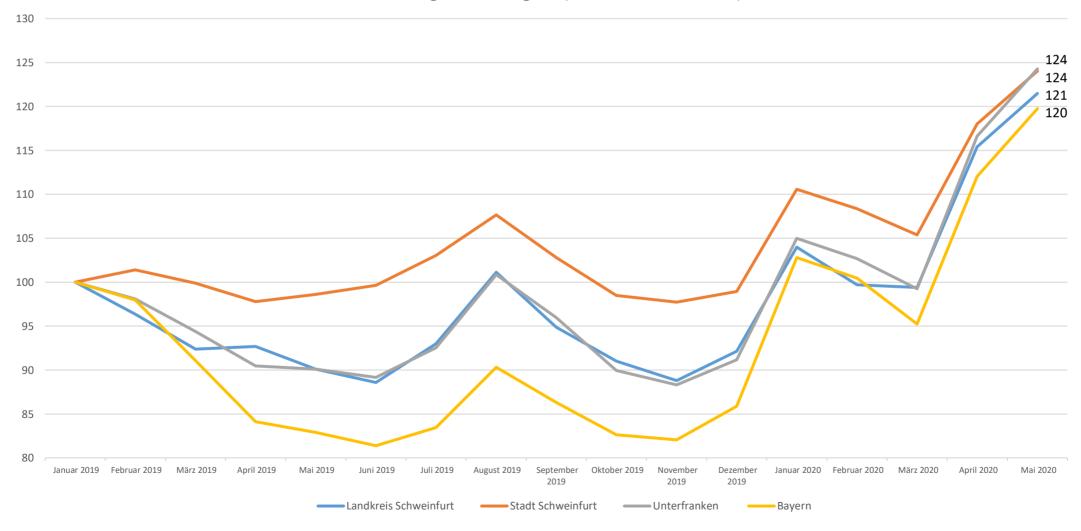
ARBEITSLOSENQUOTE

	Mai 2019	Mai 2020	Veränderung
Bayern	2,7 %	3,8 %	1,1 %-Punkte
Unterfranken	2,6 %	3,6 %	1,0 %-Punkte
Landkreis Schweinfurt	2,3 %	3,0 %	0,7 %-Punkte
Stadt Schweinfurt	6,0 %	7,4 %	0,6 %-Punkte



ARBEITSLOSIGKEIT







KURZARBEIT

	in den Anzeigen genannte Personenzahl				
		dav.			
Berichtsmonate	Insgesamt	konjunkturelles Kug (§ 96 SGB III)	Saison-Kug (§ 101 SGB III - nicht witterungsbeding t)	konjunkturelles Kug (§ 96 und § 101 SGB III)	Transfer-Kug (§ 111 SGB III)
	1	2	3	4	5
Jahressumme 2017	145.054	127.134	х	х	17.720
Jahressumme 2018	144.827	129.709	х	х	14.905
Jahressumme 2019	373.513	359.724	х	х	13.789
März 2020	2.639.866	2.638.662	х	x	1.204
April 2020	8.025.939	8.024.313	х	x	1.626
Mai 2020 ¹⁾	1.059.467	1.057.062	х	x	
					© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



KURZARBEIT – ANZEIGEN BETRIEBE

	März 2020	April 2020	Mai 2020	3-Monatssumme
Bayern	16.158	109.849	13.383	139.390
Unterfranken	2.232	10.386	1.196	13.814
Landkreis Schweinfurt	99	619	42	779
Stadt Schweinfurt	118	676	61	855



KURZARBEIT – ANZEIGEN PERSONEN

	März 2020	April 2020	Mai 2020	3-Monatssumme
Bayern	340.986	1.506.502	220.704	2.068.192
	40.740	40= 644	22.21.2	100.010
Unterfranken	42.513	135.611	20.918	199.042
Landkreis				
Schweinfurt	1.093	5.796	504	7.393
Stadt				
Schweinfurt	2.234	16.936	1.586	20.756



AKTUELLER AUSBLICK

IHK-KONJUNKTURANALYSE VOM 25.05.2020

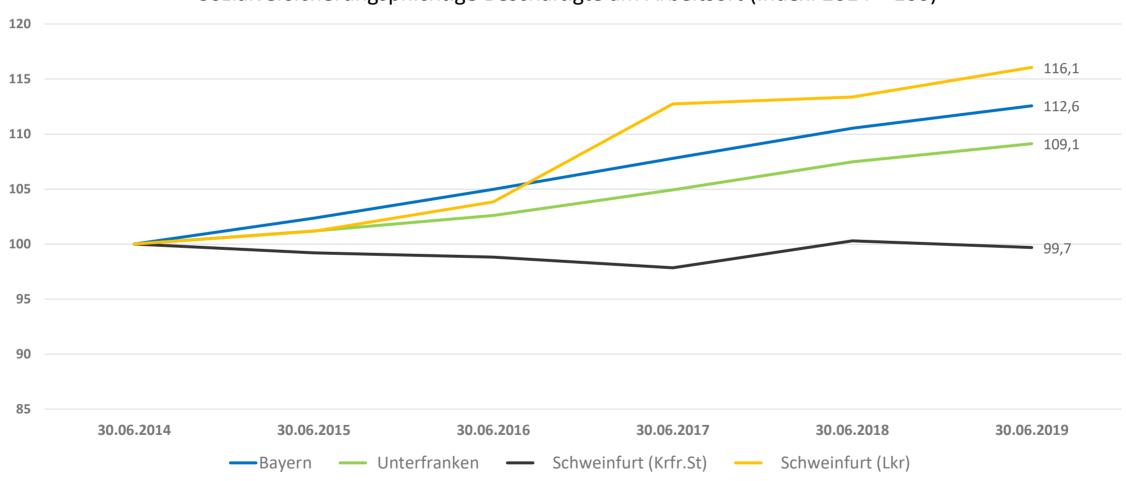
"[...] Auch auf die kommenden Monate blicken die mainfränkischen Unternehmen insgesamt pessimistisch. Zwar rechnen 18 Prozent mit einer Verbesserung ihrer Geschäftstätigkeit, die große Mehrheit erwartet aber, dass sich die aktuell schwierige Situation fortsetzen (43 Prozent) oder gar weiter verschlechtern (39 Prozent) wird. [...]

Die schlechten Aussichten sowie die hohe Unsicherheit über die Entwicklung des Infektionsgeschehens und die damit in Verbindung stehenden möglichen Beschränkungen der Geschäftstätigkeit machen sich deutlich in den Investitions- und Beschäftigungsplänen der Unternehmen bemerkbar. Sechs von zehn Betrieben wollen künftig weniger oder gar nicht investieren, von höheren Investitionsausgaben berichtet nur jeder Zwanzigste. Um Entlassungen zu vermeiden, greifen die Unternehmen derzeit stark auf Kurzarbeit zurück. So beantragten allein im April über 7.000 mainfränkische Unternehmen für rund 94.000 Beschäftigte Kurzarbeit – dies entspricht gut einem Viertel aller in Mainfranken sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Dennoch sehen sich 37 Prozent gezwungen, Personal abzubauen. "Wir werden die Auswirkungen der Corona-Pandemie auch auf dem bislang äußerst robusten mainfränkischen Arbeitsmarkt sehen. Steigende Arbeitslosenzahlen sowie die Angst vieler Beschäftigten, in Zukunft ihren Job verlieren zu können, wirken sich negativ auf die Konsumbereitschaft der Bevölkerung aus. Vielen Unternehmen könnte also auch künftig die Nachfrage nach ihren Produkten fehlen", so Fürst. [...]"



AUSWIRKUNGEN AUF DEN LANDKREIS UND DIE GEMEINDEN ENDE DES BESCHÄFTIGUNGSWACHSTUMS

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am Arbeitsort (Index: 2014 = 100)

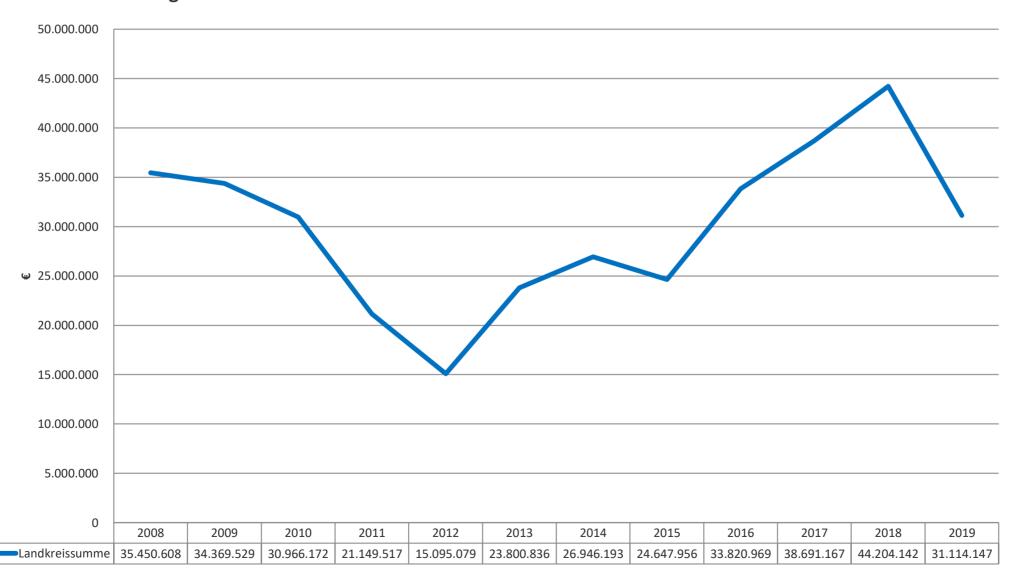




AUSWIRKUNGEN AUF DEN LANDKREIS UND DIE GEMEINDEN

EINBRUCH BEIM GEWERBESTEUERAUFKOMMEN ZU ERWARTEN

Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens im Landkreis Schweinfurt





AKTUELLER AUSBLICK

VORGEHENSWEISE DES LANDKREISES SCHWEINFURT

- Digitale Austauschplattform für Unternehmen in der Region Schweinfurt
- Angebots- und Werbeplattform für die Region Schweinfurt
- Beratung von Unternehmen unterstützen (Digitalisierung)
- Kampagne "Mach hier dein Ding" (Ausbildung in der Region) wird durchgeführt, allerdings später
- Leerstandsmanagement von gewerblichen Immobilien
- Start-Up-Region Schweinfurt fortführen: Projekt mit Kammern, Wirtschaftsjunioren, GRIBS und Stadt Schweinfurt

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.

